

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Briefen an den Nebelspalter:

«Wir vermissen seit Anfang November die Zustellung des «Nebelspalter» und fragen uns warum. Allerdings finden wir weder im September noch Oktober eine Nachnahmequittung vor, was uns vermuten lässt, dass uns eine solche nicht vorgelegt wurde, ansonst wir sie eingelöst hätten.

Lassen Sie bitte mit den rückständigen 2 Nummern eine Nachnahme für das IV. Quartal an uns abgehen, denn wir wollen den Nebelspalter nicht missen, er ist das einzige Witzblatt mit Gehalt. — Hochachtend:

B. u. H., Hotel Bahnhof in B.»

Lutteurs Windschutz-Blusen...



bewährt in Sturm und Schnee.

Auf dem Bild: C. B. Saratz, Kurdirektor von Pontresina, und der bekannte Bergführer und Ski-Instruktor Simon Rähmi auf 3000 m Höhe im Palü-Gletscher, wo sie von einem heftigen Schneesturm 3 Stunden lang aufgehalten wurden. «Auch da hat sich die Lutteurs-Windschutzbluse glänzend bewährt!» schrieb uns Herr Dir. Saratz.

Bezugsquellen nachweis: A.G. Fehlmann Söhne, Schöftland.



im Wettbewerb

Preise
5000 Fr.

Melden Sie sich sofort zum Wettbewerb an.
Frist nur bis 23. November.

Sie erhalten die Wettbewerbs-Bedingungen
in allen Geschäften mit dem roten Hermes-

Baby-Schild oder bei:

Aug. Bagenstos
Hermes-Schreibmaschinen
Zürich · Waisenhausstr. 2

Nieren- Blasenleiden

Gute Heilerfolge mit Doctor Knecht's
Indischem Nieren- und Blasentee „Koemis-Koetjing“
„Marke Buddha“

1/1 Originalkurpackung Fr. 4.50, 1/2 2.50
in allen Apotheken.

Verlangen Sie ausdrücklich „Marke Buddha“

Import indischer Heilkräuter
Dr. W. KNECHT, BASEL, Eulerstrasse 30

Mein indischer Nierentee „Marke Buddha“
ist nur in Originalpackung erhältlich.

Vereins- bühnen

Spielen Sie die
EINAKTER von

Paul Altheer:

Das helvetische Bilderbuch

Gemeinderats
Helvetia mit dem Bubikopf
Der Prinz
Fest in Zürikon
Der Fünflampen-Apparat

Spieldauer
je eine halbe Stunde
6-8 Personen

Aktuell! Schweizerisch!

Verlangen Sie Probe-
exemplare von

Paul Altheer, Zürich
Brieffach Fraumünster

Schönen Verdienst

bietet alteingesessene
Firma durch Wiederver-
kauf von Neujahrskarten
mit Namenaufdruck.
Schöne, leicht mitzufüh-
rende Kollektion. — An-
fragen an: Postfach Nr.
19,013 Luzern 2.



PALAIS GENF MASCOTTE

Rue de Berne 43
DANCING-BAR

verschafft Ihnen einen angenehmen
Abend und diverse Attraktionen.



Der Appenzeller Witz

Eine Studie aus dem Volksleben

Von Dr. h. c. Alfred Tobler

Die neue, zehnte Auflage dieses populären
Buches ist mit einer Umschlagzeichnung von
C. Böckli in Steinach und einem Porträt des
Verfassers von E. Schmid in Heiden ge-
schmückt. Die in den Texten eingestreuten
Zeichnungen stammen von H. Herzog in
Rheineck.

Ein Presse-Urteil:

«... Wenn man nämlich darin zu lesen
anfängt, kann man fast nicht aufhören,
bis die letzte Seite umgeklappt ist. Von
welchem neuen Druckerzeugnis lässt sich
so was sagen?»

206 Seiten in 8° — Broschiert Fr. 3.—

Zu beziehen im Buchhandel oder im
Nebelspalter-Verlag in Rorschach.